



Geschäftsbedingungen Schulungen

Die nachstehenden Schulungsbedingungen gelten für alle Schulungen der SITECH Deutschland GmbH (SDG). Diese Schulungsbedingungen gelten als Ergänzung zu den Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen (<https://www.sitech.de/ueber-uns/agb>) der SITECH Deutschland GmbH (SDG), welche weiterhin und in vollem Umfang binden sind. Im Konfliktfall gehen nachfolgende Schulungsbedingungen als speziellere Regelungen vor.

I. ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

1. Geltungsbereich und Vertragsabschluss

a) Anwendungsbereich

Für Verträge über die Teilnahme an Schulungen der SDG gelten ergänzend zu den Regelungen in den Schulungsprogrammen und/oder Schulungsangeboten auf der Internetseite der SDG sowie dem Anmeldeformular der SDG die vorliegenden Allgemeinen Schulungsbedingungen (ASB). Abweichende, entgegenstehende oder ergänzende allgemeine Geschäftsbedingungen des Bestellers werden, selbst bei Kenntnis, nicht Vertragsbestandteil, es sei denn ihrer Geltung wird ausdrücklich schriftlich zugestimmt.

b) Vertragsabschluss (Anmeldung)

Es ist zwischen vorgefertigten, verbindlichen Schulungsangeboten (best. Inhalt, Datum und Trainer) der SITECH AKADEMIE, welche durch Registrierung verbindlich online gebucht werden können, und individuell zu erstellenden Schulungen vor Ort beim Besteller („Anwendertrainings“) zu unterscheiden. Die Anwendertrainings können von Bestellern individuell in Abstimmung mit SDG auf die eigenen Bedürfnisse angepasst werden. In diesem Fall macht SDG nach der Abstimmung der Inhalte ein verbindliches Angebot gegenüber dem Besteller. Erst wenn der Besteller das Angebot annimmt, kommt ein Vertrag zustande.

c) Individuelle Vereinbarungen

Im Einzelfall getroffene, individuelle Vereinbarungen haben in jedem Fall Vorrang vor diesen Allgemeinen Schulungsbedingungen.

d) Räumlicher Anwendungsbereich

Diese Schulungsbedingungen gelten für alle von SDG durchgeführten Schulungen, unabhängig davon, ob diese in den Räumlichkeiten bei SDG oder beim Besteller oder auch bei einem Dritten stattfinden.

2. Preise und Zahlungsbedingungen

a) Alle von SDG im Rahmen der Durchführung von Schulungen angegebenen Preise und Gebühren (einschließlich Stornogeühren) verstehen sich jeweils zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer.

b) Der Preis umfasst ausschließlich die Schulung. Reise-, Verpflegungs-, Übernachtungs- und weitere Kosten muss der Besteller selbst tragen. Bei vorgefertigten Schulungen der SITECH AKADEMIE übernimmt SDG zusätzlich die Verpflegung innerhalb des Schulungszeitraums.

c) Sofern individuelle Schulungen vor Ort beim Besteller als sog. „Anwendertrainings“ gebucht werden, umfasst der Preis ebenso Reise-, Verpflegung-, Übernachtungs- und weitere Kosten der Trainer. Zusätzliche Kosten fallen für den Besteller nicht an.

d) Alle Rechnungen sind innerhalb von 30 Werktagen nach Zugang beim Besteller zur Zahlung fällig. Der Rechnungsbetrag ist ohne Abzug zu zahlen. SDG ist berechtigt, vor Beginn der Schulung die vollständige Schulungsgebühr zu verlangen. Die Zurückbehaltung von Zahlungen oder die Aufrechnung mit Forderungen, die von SDG bestritten werden, nicht anerkannt werden, nicht rechtskräftig festgestellt sind oder nicht in einem rechtshängigen Verfahren entscheidungsreif sind, ist ausgeschlossen.

3. Rücktritt des Bestellers

a) Die Anmeldung zu den Schulungen ist verbindlich. Tritt der Besteller nach Anmeldung von einer Schulung zurück bzw. storniert diese, werden von SDG folgende Gebühren erhoben:

- bis 7 Tage vor Beginn fallen keine Stornogebühren an,
- danach: 100 % des vollen Preises.

b) Bei vorgefertigten Schulungen der SITECH AKADEMIE können Rücktritte bzw. Stornierungen entweder online durch Betätigung des Stornierungsfeldes oder per E-Mail an akademie@sitech.de erfolgen.

Bei individuell zu erstellenden Schulungen vor Ort beim Besteller („Anwendertrainings“) müssen Rücktritte bzw. Stornierungen per E-Mail an akademie@sitech.de mitgeteilt werden.

c) Bei Verhinderung angemeldeter Personen ist der Besteller berechtigt, spätestens am letzten Werktag vor dem Tag der Schulung für jeden verhinderten Teilnehmer einen Ersatzteilnehmer per E-Mail an vorstehende E-Mail-Adresse (akademie@sitech.de) mitzuteilen. Die Ersatzteilnehmer können ohne Berechnung eines zusätzlichen Entgelts an der Schulung teilnehmen.

d) Bei späteren Abmeldungen/Stornierungen sowie bei Nichterscheinen, gleich aus welchem Grund (z.B. auch bei Krankheit oder Anreiseproblemen) wird der volle Preis berechnet.

4. Absagen und Änderungen von Schulungen durch SDG

a) SDG ist berechtigt, eine Schulung wegen zu geringer Teilnehmerzahl (weniger als drei Teilnehmer) bis fünf Tage vor Beginn sowie infolge höherer Gewalt oder aus wichtigen Gründen, die SDG nicht zu vertreten hat (z. B. Erkrankung des Trainers) bis zum Schulungstag zu verschieben. Der Besteller wird darüber rechtzeitig informiert. Die Buchung der Schulung besitzt auch für den neuen Termin weiterhin Gültigkeit. Für den Fall, dass der Teilnehmer den neuen Termin nicht wahrnehmen kann, wird ihm die Teilnahmegebühr nicht

berechnet, sofern der Kunde fristgerecht vor Veranstaltungsbeginn storniert. Weitergehende Ansprüche können daraus nicht abgeleitet werden, es sei denn, aus nachfolgender Ziff. 5 ergibt sich etwas anderes. Eventuelle vergebliche Aufwendungen des Teilnehmers, z. B. Stornierungs- oder Umbuchungsgebühren für vom Teilnehmer gebuchte Transportmittel oder Übernachtungskosten, werden von SDG nicht erstattet.

b) Wird eine Schulung wegen zu geringer Teilnehmerzahl verschoben und melden sich auch beim neuen Termin erneut weniger als drei Teilnehmer an, ist SDG berechtigt, die Schulung abzusagen. In dem Fall wird dem Besteller der volle Preis zzgl. Mehrwertsteuer erstattet.

c) Geringfügige Seminaränderungen, insbesondere hinsichtlich von Inhalt, Ort, Dauer oder Person des Trainers, behält SDG sich ausdrücklich vor.

5. Haftung

a) SDG haftet nur für Schäden,

- die nachweislich auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung der SDG, ihrer gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen;
- aufgrund einer schuldhaften Verletzung von Pflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrages überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Besteller regelmäßig vertrauen darf (wesentliche Vertragspflichten) soweit die Erreichung des Vertragszwecks hierdurch gefährdet wird, hinsichtlich des vertragstypischen, voraussehbaren Schadens;
- aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer vorsätzlichen oder fahrlässigen Pflichtverletzung der SDG eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen beruht.

Sollten Schulungen aufgrund von höherer Gewalt zu einem verspäteten Veranstaltungsbeginn oder zur vollständigen Absage einer Schulung führen, wird keine Haftung übernommen; gleiches gilt auch im Falle einer Absage der Veranstaltung wegen zu geringer Teilnehmerzahl.

b) Für Schäden, die auf eventuellen fehlerhaften und/oder unvollständigen Inhalten der Vorträge und/oder Schulungsunterlagen beruhen, übernimmt SDG im Übrigen keine Haftung, es sei denn, SDG ist eine vorsätzliche oder grob fahrlässige Pflichtverletzung vorzuwerfen.

c) Der Teilnehmer ist verpflichtet, dafür Sorge zu tragen, dass er für den Fall eines von ihm während der Schulung schuldhaft verursachten Personen- und/ oder Sachschadens über einen angemessenen Haftpflichtversicherungsschutz verfügt; auf Wunsch der SDG wird der Teilnehmer eine entsprechende Versicherungsbestätigung vorlegen.

6. Nutzung von Veranstaltungsunterlagen

Das schriftliche Begleitmaterial sowie die Schulungsunterlagen sind urheberrechtlich

geschützt und dürfen insoweit nicht ohne Einwilligung der SDG vervielfältigt oder verbreitet werden. Die Teilnehmer sind nicht befugt, Unterlagen bzw. sonstige Lizenzmaterialien, die zu Schulungs- und Informationszwecken ausgehändigt werden, zu vervielfältigen. Lizenzmaterial sind insbesondere Datenverarbeitungsprogramme und/oder lizenzierte Datenbestände (Datenbanken) in maschinenlesbarer Form einschließlich der zugehörigen Dokumentation. Der jeweilige Urheberrechtshinweis bzw. Copyrightvermerk ist vom Teilnehmer strikt zu beachten; eine Entfernung solcher Vermerke ist strikt verboten.

7. Teilnahmebescheinigung/Zertifikate

Als Nachweis über die Teilnahme an einer Schulung erhält jeder Teilnehmer ein persönliches Zertifikat in digitaler Form.

8. Vorkenntnisse

Es liegt ausschließlich im Verantwortungsbereich der Besteller, dass bei ihnen oder ihren Teilnehmern die notwendigen Vorkenntnisse für die Schulungen vorhanden sind. Werden individuelle Schulungen („Anwendertrainings“) durchgeführt, obliegt es dem buchenden Besteller, geeignete Schulungsteilnehmer mit den notwendigen Vorkenntnissen auszuwählen. SDG trägt diesbezüglich keinerlei Verantwortung.

9. Datenschutz

Informationen zum Umgang mit Ihren Daten finden Sie hier:

[Datenschutzerklärung \(sitech.de\)](https://www.sitech.de/Datenschutzerklärung)

II. SCHLUSSBESTIMMUNGEN

Sollten einzelne Bedingungen dieser allgemeinen Schulungsbedingungen (ASB) unwirksam sein, so wird hierdurch die Rechtswirksamkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Anstelle der unwirksamen Bedingungen soll eine angemessene Regelung zwischen den Vertragsparteien vereinbart werden. Sämtliche Regelungen sind schriftlich zu vereinbaren. Für diese Allgemeinen Schulungsbedingungen (ASB) und alle Rechtsbeziehungen zwischen den Vertragspartnern gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Erfüllungsort und Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag ist Oberhausen, Deutschland.

WIDERRUFSBELEHRUNG FÜR VERBRAUCHER

Widerrufsrecht

Sofern Sie Verbraucher sind, haben Sie das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen.

Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsabschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns (SITECH Deutschland GmbH, Zum Aquarium 6a, 46047 Oberhausen, Tel.: +49 208 302137 0, Fax: +49 208 302137 25, E-Mail: akademie@sitech.de) mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief oder eine E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie



können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistungen während der Widerrufsfrist beginnen sollen, so haben Sie uns einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie uns von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichten, bereits erbrachten Dienstleistungen im Vergleich zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

Muster-Widerrufsformular

Wenn Sie den Vertrag nach Maßgabe der vorstehenden Widerrufsbelehrung widerrufen wollen, dann können Sie dieses Formular ausfüllen und an uns zurücksenden. Die Verwendung des Formulars ist aber nicht zwingend.

An
SITECH Deutschland GmbH
Zum Aquarium 6a
46047 Oberhausen
Fax: +49 208 302137 25
E-Mail: info@sitech.de

Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über die Erbringung der folgenden Dienstleistung:

Gebucht am (*)
Name des/der Verbraucher(s)
Anschrift des/der Verbraucher(s)
Unterschrift des/der Verbraucher(s) (nur bei Mitteilung auf Papier)
Datum